

Batman/Catwoman: Face to Face

Von DCMarvelFan

Kapitel 10:

Aus dem Tagebuch von Alfred Pennyworth....

... So begann die seltsame Beziehung von Master Bruce zu Miss Kyle. Ich muss sagen, dass diese Frau einen seltsamen Zauber auf Master Bruce ausübt, auch wenn sie eine Verbrecherin ist. Master Bruce scheint wie aus gewechselt, wenn sie in der Nähe ist. Leider hatte er in Laufe der Jahre keine Gelegenheiten, diese Art von Beziehung auszubauen. Da es andere Dinge gab die Master Bruce Aufmerksamkeit erregen sollten, den Laufe der Jahre machte sich Master Bruce als Batman viele Feinde, darunter Feinde die einst seine Freunde waren, Feinde die im Rätsel auf geben, Feinde die Furcht verbreiten, Feinde sich trotz ihres Kurilen Aussehens sich zum Verbrecherfürsten aufschwingen konnten, Feinde die praktisch Unsterblich sind, Feinde, die ihn gebrochen haben und Feinde sehr Verführerisch sind doch, der schlimmste von allen hat Master Bruce mehr Seelische Wunden zugefügt als alle zusammen, dass mit einem Lächeln. Und trotz der Abgründe, die Master Bruce erlebte, gab es hier und da, Hoffnung in seinem Leben. Er fand Mitstreiter, die ihm halfen, seine Menschlichkeit zu bewahren. Ich war nicht immer einverstanden mit seinem Weg, diese aber Familie half ihn bei Verstand zu bleiben, denn sie gaben ihn Hoffnung. Und manchmal war er sogar, derjenige, der den verlorenen Hoffnungen gab. Und auch wenn Master Bruce viele Frauen in seinem Leben hatte, glaube ich, dass sein Herz immer Selina Kyle gehört oder gehören wird und eines Tages ...

„Als du sagtest, du wolltest Picknick machen, hätte ich nicht so was gedachte?“, brummte Batman.

„Warum ist ganze gemütlich hier!“, sagte Selina.

„In einem Tiger-Gehege?“, hackte er nach.

„Warum nicht ist doch eine Abwechslung, als auf einem Dach oder auf eine Wiese.“

Ein schwarzer Schatten fiel auf sie und einer der Tiger nähert sich ihnen.

Batman griff Instinkt nach einem seiner Bateranges doch, anstatt sie anzugreifen, trat der Tiger zu Selina und rieb seinen großen Kopf an ihrem Gesicht.

„Guter Junge“ schnurrte sie während sie dem Tiger hinter dem Ohr kratzte.

Batman sah dem ganzen fasziniert zu, Selina's Affinität zu Katzen, war beeindruckend, irgendwie schaffte es Selina jede Katze, ob groß oder klein, ob wild oder zahm für sich zu gewinnen. Was ihr in manchen Situationen das Leben gerettet hatte. Selina war jetzt seit mehrere Monaten wieder in Gotham aufgrund einiger Raubüberfälle und die Tatsache, dass sie sich mit einem der mächtigsten Gangster der Stadt angelegt hatte, zwang sie aus der Stadt zu verschwinden. Nach einem Jahr im Ausland war nun wieder in Gotham. Und das Erste, was ihr einfiel, war irgendwo einzubrechen, nur um sich mit Batman einer Verfolgungsjagd über die Dächer der Stadt anzufangen. Nur um Batman, nach dem er sie schnappt, hatte nach einem Date zu fragen. Und so gingen sie, wann immer sie Zeit hatten, miteinander aus auf ihre Weise. Für hieß das alle möglichen Gangster und andere Verbrecher aufzuspüren, zustellen und verhaften und dass wenn nötig auf schmerzhaft Art weiße. Für Catwoman hieß außergewöhnlich Situationen mit normalen Dates zu verbinden. Was bedeutete alle, was ihr den nötigen Kick gab.

Plötzlich spürte Bruce, wie sich jemand an sein Gesicht rieb und sah sich einem zweiten Tiger gegenüber.

„Oh, sie mag dich.“ kichert Selina.

Über Gotham City regnete es und Bruce Wayne saß in Wayne Manor, und starrte in die Flammen des Kamins. In den Jahren hatte sich viel verändert, seit dem Bruce und Selina ihren ersten gemeinsamen Fall bearbeitet hatten. Seit einiger Zeit ging er wieder ihr aus und mit ihr zusammen zu sein bewirkte so viel in ihm. Er war glücklich, die Trauer um Eltern war nicht mehr so präsent, in seinem Leben hatte immer fest glaubt alleine zu müssen. Da keine Frau diese andere Seite seines Lebens akzeptieren würde, früher oder später würde sie ihn vor einer unmöglichen Wahl stellen, Batman aufgeben oder verlassen werden. Und Bruce wusste, er würde sich immer noch für Batman entscheiden, auch wenn es ihm das Herzbrechen würde. Doch Selina, mit ihr an seiner Seite konnte er beides sein, Bruce Wayne und Batman. Das wurde ihm immer klarer, je mehr er darüber nach dachte.

Langsam ging zu dem Safe, der hinter einem Bild von Burce Urgroßvater sich befand und holte daraus ein kleines Kästchen heraus. Eröffnete es kurz und schaute sich dortigen Gegenstand an, dann nahm er es und machte auf den Weg zu Batcave.

Batman stand auf dem Dach eines Gebäudes mitten in Gotham, der Regen prasselte auf ihn während er wartete.

Catwoman landete hinter ihm und trat, auf ihn zu.

„Warum hast du angerufen, ist etwas passiert?“ wollte sie wissen.

„Selina, ich darüber nachgedacht über dich und über mich, darüber wie mit uns enden wird.“ begann Bruce.

„Bruce ...?“ begann Selina.

Aber Bruce hob die Hand, um sie zum Schweigen zu bringen.

„Bitte lass ausreden, denn sonst kann es sein, dass ich den Mut verliere“, sagte er, „In meinem Leben gab es nur zwei Frauen, die mein Herz wirklich berührt hatten.“ fuhr er fort, „Die eine bist du Selina. Darum ...“

Nahm die Maske ab, zog das Kästchen aus einem seiner Gürteltaschen heraus, ging vor Selina auf die Knie, öffnete Kästchen und gab den Blick auf einen Ring frei: „Möchte ich dich fragen ... willst du meine Frau werden?“

Selina sah diesen Mann an, der sich vielleicht einer der ehrlichsten Männer war, den getroffen hatte.

Für den sie mehr empfand als nur Freundschaft, was zwischen den beiden lief, diese Jahre der Jagd aufeinander war als mehr, als die zwischen einem der das Gesetz achtet und einer Kriminellen.

Zwischen ihnen beiden gab es etwas.

Und dann platzte es aus „Ja ich will.“